

Submissions-Anzeiger

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **10 (1894)**

Heft 20

PDF erstellt am: **27.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Antworten.

Auf Frage **208.** Wenden Sie sich an die Firma G. S. Wunderli, Limmatquai, Zürich.

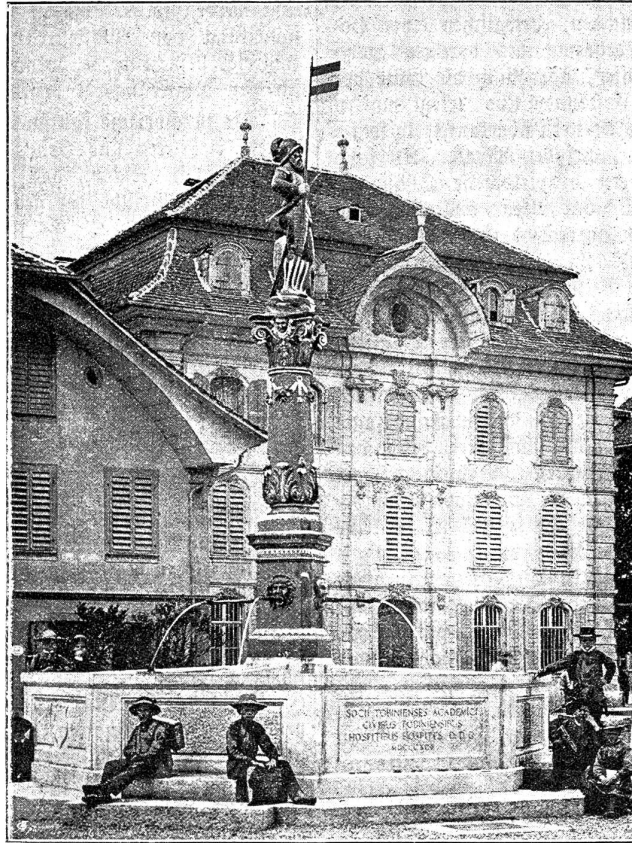
Auf Frage **214.** Wenden Sie sich an Häberlin Halter u. Co., Weberei, Grüneck b. Müllheim.

Auf Frage **216.** Direkte Offerte ging Ihnen brieflich zu.

Auf Frage **217.** Kann bestens dienen und wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Hr. Rutishauser, Holzhandlung, Hemmersweil (Thurgau).

Schriftliche Offerten für die Ausführung der einen oder andern dieser Arbeiten oder aller zusammen sind bis und mit dem 31. August mit der Aufschrift „Wasserversorgung von Kriens“ zu richten an die Gemeinderatskanzlei Kriens, bei welcher Baubeschreibung, Bauvertrag, Voranmaßliste und Pläne eingesehen werden können.

Die Lieferung von 3 Dampfesseln von je 50 m² Heizfläche für die kantonalen Anstalten in Münsterlingen wird hiemit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Leistungsfähige Firmen wollen ihre Offerten bis spätestens den 15. August dem Straßen-



Der vom Zofingerverein letztes Jahr (2. August) bei seiner 75jährigen Jubelfeier der Stadt Zofingen geschenkte **Miklaus Thut-Brunnen.**

Auf Frage **219.** Wir sind beständig Abnehmer von Jalousiebreitbretchen und wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Gouverné & Co., Weesen.

Auf Frage **221.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Johann Fedler, Schreinermeister, Amsteg (Uri).

Auf Frage **222.** Sie erhalten direkten brieflichen Aufschluss.

Submissions-Anzeiger.

Die Gemeinde Kriens eröffnet für die Erstellung ihrer **Wasserversorgung** Konkurrenz über die Ausführung folgender Arbeiten:

1. Wasserzuleitung zum Reservoir inkl. Erdarbeiten für die Röhrenleitung von 4890 m samt Wiedereinfällen, Lieferung der Röhren und Siphons.
2. Erstellung des Reservoirs von 90 m³ Wassereinhalten: Betonarbeit, Erdarbeit, Deckel, Steigleitungen, Schächte, Schieber und Leitungen, Verschacht etc.
3. Erstellung der Druckleitung von 2512 m und Lieferung der Röhren, Schieber, und Formstücke, 14 Stück Ueberflurhydranten, nebst Wiedereinfällen der Gräben und Herstellen des Straßenbettes.

und Baudepartement des Kantons Thurgau in Frauenfeld einreichen, bei welchem auch die Bedingungen eingesehen werden können.

Verfertigung einer Kassetendecke (Mococoßhl) in die Sakristei der Pfarrkirche Sattel (Schwyz). Eingaben beliebe man bis den 20. August dem Hrn. Kantonsrat Alb. Schürigger einzugeben, bei welchem auch die diesbezüglichen Zeichnungen und Bedingungen eingesehen werden können.

Die Bildhauerarbeiten in Savonnierestein zum Bau der neuen Tonhalle in Zürich. Die Pläne können auf dem Bureau der Bauleitung auf dem Bauplatz eingesehen werden, wofelbst auch die Eingabeformulare erhältlich sind. Die Offerten sind bis zum 22. August der Bauleitung einzureichen.

Erdarbeit für eine Wasserleitung von ca. 1800 m Länge in Rütli (Zürich). Offerten an Hrn. S. K. Hoffstetter.

Schulhausbau Albisrieden. Die Erd-, Maurer-, Gips-, Steinhauer-, Zimmermann-, Schreiner-, Glaser-, Schlosser-, Spengler- und Malerarbeiten, ferner die Ausführung einer Kanalisation und Wasserleitung, sowie die Lieferung von ca. 22,350 kg. T-Eisen für das neue Schulhaus in Albisrieden bei Zürich, im Kostenvoranschlag von über 80,000 Fr., werden behufs Gesamt- oder Einzelübernahme zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne und Bedingungen können eingesehen und Angebotformulare bezogen werden bei Hrn.

Architekt Sulbi, der je Dienstag und Freitag nachmittags von 2 bis 6 Uhr im Restaurant Fügli beim Bahnhofe in Altstetten dies- bezügliche Auskünfte erteilt. Uebernahmsofferten sind bis und mit dem 20. August nächsthin dem Präsidenten der Baukommission, Hrn. Albert Wydler, einzureichen. Angebote sollen in Prozenten eingeben werden.

Sandlieferung. Für die Verlegung der Kabel für das Elektrizitätswerk sind zirka 100 m³ Grubensand erforderlich, deren Lieferung hiemit ausgeschrieben wird. Offerten sind bespönderlichst einzureichen an das Gas- und Wasserwerk Biel.

Feuerfester Schrank. Der Gemeinderat von Möriken, St. Margau, ist im Falle, einen feuerfesten Bücherschrank erstellen zu lassen. Skizze und Beschrieb liegen auf der Gemeindefanzlei Möriken offen. Eingabefrist bis 15. dieses Monats. Innext gleicher Frist werden Offerten für passende ältere Schränke entgegengenommen.

Rundholzeinfriedigung auf der Eisenbahnlinie Guttwil-Wolhusen von ca. 400 Laufmeter wird zur Konkurrenz ausgeschrieben. Normalplan und Bedingnishefte liegen sowohl im Direktionsbureau in Guttwil, als auch im technischen Bureau in Willisau zur Einsichtnahme auf. Uebernahmsofferten für die ganze, wie auch für einen Teil der Arbeit sind der Direktion der Eisenbahngesellschaft Guttwil-Wolhusen in Guttwil verschlossen einzureichen bis zum 15. August.

Schulhaus Wettingen. Die Erd-, Maurer-, Steinhauer- und Zimmerarbeiten für den Neubau eines Schulhauses der Gemeinde Wettingen. Pläne, Vorausmaße und Bedingungen sind im Bureau der H. Dorer u. Fuchsli, Architekten in Baden, zur Einsicht aufgelegt. Schriftliche Uebernahmsofferten sind bis 15. Aug. nächsthin einzureichen.

Die Wasserversorgungs-gesellschaft Gutensweil (Zürich) eröffnet freie Konkurrenz über die Erstellung einer Wasserversorgung, bestehend aus folgenden Arbeiten:

1. Erstellung eines Reservoirs von 200 m³ Wassereinhalte.
2. Lieferung und Legung der Leitungsröhren nach staatlicher Vorschrift in einer Gesamtlänge von ca. 4000 m.
3. Lieferung und Legung der notwendig werdenden Zweigleitungen.
4. Lieferung und Versenkung der nötigen Formstücke, Schieberbahnen und Hydranten.
5. Ausheben und Wiedereindecken der Leitungsröhren.

Pläne und Bauvorschriften liegen bei Herrn Rudolf Guyer zur Einsicht offen. Bezügliche Uebernahmsofferten sind bis zum 14. August d. J. verschlossen an Herrn Jean Riegg einzusenden.

Der Bau des st. gallischen Teilstückes einer neuen Straße von Roggwil nach Kronbühl wird zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Länge rund 3 Kilometer. Voranschlag der zu vergebenden Arbeiten rund Fr. 56,000. Pläne, Vorausmaße, Bauvorschriften und Vertragsbedingungen können auf dem Bureau des Kantonsingenieurs in St. Gallen eingesehen werden. Die Uebernahmsofferten sind verschlossen mit der Aufschrift „Straßenbau Roggwil-Kronbühl“ versehen bis spätestens den 18. August 1894 beim Baudepartement des Kantons St. Gallen einzureichen.

Liebfrauenkirche Zürich. Es ist zu vergeben: a) die Lieferung von 10 cm dicken Granitplatten für die Einfriedigung, ca. 100 m²; b) die Lieferung von Pfosten in Granit; c) die Erstellung des Geländers samt Portalen in Schmiedeeisen. Pläne und Vorschriften können in der Sakristei der Liebfrauenkirche eingesehen

werden. Verschlossene mit Ueberschrift „Einfriedigung“ versehene Offerten sind bis 15. August an M. Hardegger, Architekt in St. Gallen, einzureichen.

Die Erd-, Ramm- und Maurerarbeiten für das neue Post- und Telegraphengebäude in Zürich. Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare sind im Bureau des bauleitenden Architekten, Herrn Schmid-Kerez, Bahnhofstraße 14, in Zürich, zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind verschlossen und unter der Aufschrift „Angebot für Postgebäude Zürich“ der Direktion der eidg. Bauten in Bern bis und mit dem 14. August nächsthin franko einzureichen.

Preisaußschreibung der Centralkommission der Gewerbe-museen Zürich und Winterthur. Die Centralkommission der Gewerbemuseen Zürich und Winterthur eröffnet unter schweizerischen und in der Schweiz niedergelassenen Künstlern und Kunstgewerbe-treibenden eine Konkurrenz zur Anfertigung

- a. Eines geschmigten Bildrahmens in Barockstil, für Vergoldung bestimmt.
- b. Eines gemalten Fensters für ein Treppenhaus im modernen Stil.
- c. Eines geschmiedeten Kaminschirmes mit Metallfüllung.
- d. Eines Bucheinbandes mit Handvergoldung auf Deckel und Rücken.

Verlangt werden die ausgeführten Objekte. Programme können bei den Museen Zürich und Winterthur bezogen werden.

Anlage einer Fahrstraße von der Gemeinde Rothmund bis zur solothurnischen Kantons-grenze. Näheres beim Bezirksingenieur in Biel bis 15. Aug.

Für das neue Altertums-museum in Kairo ist ein freier internationaler Wettbewerb ausgeschrieben. Architekten aller Nationalitäten werden zugelassen. Die für den Bau bewilligte Summe ist 120,000 ägyptische Pfund. Der Urheber des besten Planes erhält einen Preis von 600 ägyptischen Pfund (über 15,000 Fr.) 400 weitere Pfund werden unter die Verfertiger der vier nächstfolgenden Projekte verteilt werden. Die einlaufenden Pläne müssen bis 1. März 1895 mittags in Kairo eingeleistet sein. Das Ministerium der öffentlichen Bauten in Kairo wird den die Bewerbung beabsichtigenden Architekten das Programm des Unternehmens auf deren Wunsch zukommen lassen.

Zur elektrischen Beleuchtung beabsichtigt der Magistrat von München wohlgestaltete gefällige **Kandelaber** und **Aufhängevorrichtungen für die Bogenlampen** herstellen zu lassen. Nach Antrag des Oberbau-rates Rettig beschloß der Magistrat in einem Konkurrenzaußschreiben zur Ein-sendung von Entwürfen einzuladen, wobei für die drei besten Preise von 1500 Mk., 1000 Mk. und 500 Mk. auszusetzen sind. Die Entwürfe sind beim Münchener Magistrat innerhalb drei Monaten einzureichen.

Oettinger & Cie., Centralhof, Zürich

empfehlen folgende

Ausverkaufsstoffe:

- Waschichte Damenkleiderstoffe, p. M. zu 28, 38, 42—54 Cts.
- Reinwollene Damenkleiderstoffe, p. M. zu 95, 1.25—2.45.
- Solide Kinderkleiderstoffe, p. M. 75, 90—1.65.
- Sommer-Etamines zu Blousen und Schürzen, 1.25—1.7.

Sämtliche Frauen- und Herren-Ausverkaufs-Stoff-Muster franko zu Diensten. Jede beliebige einzelne Meterzahl portofrei ins Haus.

Armaturen- und Maschinenfabrik, Actiengesellschaft, vorm. F. A. Hilpert, Nürnberg.

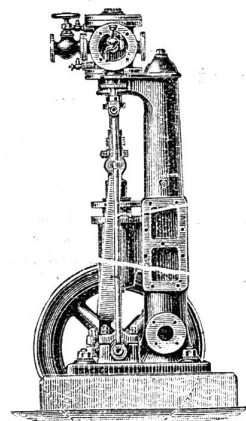
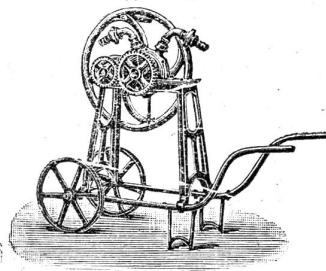
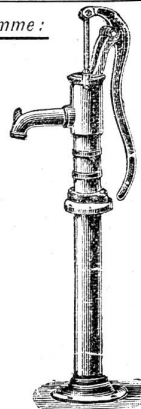
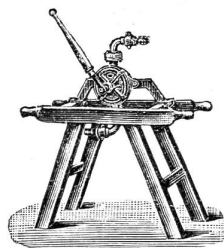
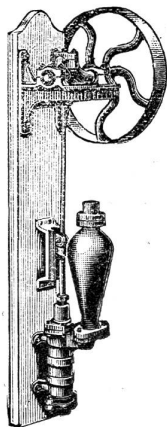
FILIALE ZÜRICH.

Adresse für Briefe und Telegramme:

Armaturenfabrik Zürich.

Spezialität:

Pumpen.



Preislisten in deutscher, französischer und italienischer Sprache gratis und franko.